

Windkraft im Fokus

[06.01.2014] Die Unternehmensgruppe juwi, Spezialist für erneuerbare Energien, zieht Bilanz für das Jahr 2013 und sieht sich als führender Projektentwickler im Bereich Onshore-Windkraft in Deutschland.

Rund 120 Windkraft-Anlagen mit einer Gesamtleistung von 350 Megawatt hat juwi im Jahr 2013 in Deutschland installiert. Damit habe das Unternehmen seine Position als Deutschlands führender Projektentwickler im Bereich Onshore-Windkraft weiter ausgebaut, heißt es in einer Pressemitteilung kurz vor Jahreswechsel. Seinen Marktanteil an der 2013 neu installierten Leistung schätzt juwi auf über zehn Prozent.

Die meisten Windräder hat juwi auch 2013 in Rheinland-Pfalz realisiert. Beispielsweise auf der Gemarkung der Gemeinde Rehborn, wo das Unternehmen derzeit 14 Windkraft-Anlagen errichtet. 13 weitere Windkraft-Anlagen seien derzeit in der Pfalz im Bau oder in der Planung. Wie juwi weiter mitteilt, setzt das Unternehmen mittlerweile verstärkt auf Windparks in ganz Deutschland und zeige, dass Windkraft auch im Süden rentabel sein kann. Zum Beispiel in Bayern: Im mittelfränkischen Ippesheim hat juwi zwei Windkraftanlagen der Drei-Megawatt-Klasse ans Netz gebracht, die nun von den Bürgern vor Ort betrieben werden. Weitere Projekte mit Bürgerbeteiligung seien in Bayern in Planung. Auch in Nordrhein-Westfalen habe juwi 2013 Fuß gefasst. Der erste juwi-Windpark bei Düren ist schon weitgehend gebaut. Der Strom der drei Windkraftanlagen des Typs Enercon E101 soll ausreichen, um etwa 6.600 Haushalte mit sauberen Strom zu versorgen. juwi wird den Park zusammen mit den Stadtwerken Aachen betreiben.

Darüber hinaus habe juwi im vergangenen Jahr zwei Leuchtturmprojekte auf den Weg gebracht: den Energiepark Göllheim und das Pumpspeicherkraftwerk PSKW-Rio. Im rheinland-pfälzischen Göllheim entsteht ab kommendem Frühjahr ein Energiepark, der die rund 3.700 Einwohner der Gemeinde komplett mit sauberer Energie versorgen kann. Neben einer Windenergie-Anlage und einer Solaranlage soll eine Biogaseinspeiseanlage das Herzstück des Energieparks werden. In Kooperation mit den Stadtwerken Trier entwickelt juwi in Schweich an der Mosel ein Pumpspeicherkraftwerk. Bis 2016 soll die Baugenehmigung vorliegen. Die Investitionssumme für das Projekt liegt nach Unternehmensangaben bei rund 450 Millionen Euro.

(al)

Stichwörter: Unternehmen, juwi,